

pflegte er oft beim Anblick seiner damaligen Karte von Amerika auszurufen, „überall jetzt blühende vollreiche Städte, wo damals Kiefern und Sand war.“ — In Washington hatte zu damaliger Zeit Jefferson den Präsidentenstuhl inne, den unser Reisender dringend kennen zu lernen begehrte. — Nach kurzem Harren erschien der Präsident mit seinem scharfgeschnittenen Gesichte, lang und hager, in altem Frack und Pantoffeln. — In seinem Gespräch über europäische Zustände, die er selbst auf einer Reise in früherer Zeit kennen gelernt, erwähnte er ausführlich der einzelnen Länder und schloß damit, indem er ausrief: „Nur ein Regent hat in Europa seine Aufgabe ganz begriffen, dies ist der Großherzog von Baden!“ —

Nach längerem Aufenthalte in New-York wurde im Juli 1802 die Rückreise nach England angetreten. Unser Reisender betrat Albions Boden, ihm so lieb durch seine glorreiche Geschichte und als Feld innigster Befriedigung für seine Pferdelliebe. Hier fand er ja die berühmten Bahnen von New-Market und Epsom, das herrlichste Material in höchster Fülle und Schönheit, um so mehr gesucht, da sein Vater ihm Aufträge zugetheilt hatte, für seine großen litthauischen Gestüte englische Hengste und Stuten reiner Race daselbst anzukaufen. — Unter den trefflichen und zahlreichen Pferden, welche er später auf den Continent herüberführte, zeichneten sich unter den Hengsten der Rapphengst Trumpator und der glänzende Fuchshengst Buzzard besonders aus, welche die Begründer trefflicher Nachzucht wurden. —

Es folgte nun ein längerer Aufenthalt in Frankreich, reich an brieflichen Schilderungen der damaligen Zustände und scharfsinnigem Erkennen der französischen Natur (ganz wie sie uns nach heutigen Erfahrungen zu Tage liegt), worauf unser Reisender durch die Schweiz und Oberitalien nach länger als fünfjähriger Abwesenheit im Jahre 1806 zu seinem Heimathsherde wieder zurückkehrt.

Friedrich Heinrich Johann v. Farenheid als Landwirth und Staatsbürger.

Im Jahre 1803 begründete Friedrich von Farenheid das erste und wohl auch das größte englische Vollblutgestüt in Preußen, durch den reichlichen Ankauf trefflicher Pferde in England, die er selbst, wie oben bemerkt, zugleich mit edlen Rinderstämmen zum Continent herüberführte. — Mit der Liebe